

## Produktdatenblatt

# Weissputz 260

## Gips-Deckenleichtbeschichtung

**Produktebeschreibung** Der Weissputz 260 ist für die einschichtige Beschichtung von Betondecken ohne Verwendung einer Haftbrücke geeignet. Durch leichtes Abglätten mit einem Stielspachtel kann mindestens eine Oberflächenqualitätsstufe Q3 erreicht werden. Die verwendeten Leichtfüllstoffe garantieren eine hohe Ergiebigkeit und eine leichtgängige Verarbeitung. Der optimierte Abbindeprozess ermöglicht ein fortlaufendes Arbeiten, vom Verziehen über das Kratzen und Glätten. Mit geringem Aufwand wird eine sehr hohe Flächenleistung erreicht.

**Zusammensetzung** Bindemittel: Gips, organische Bindemittel  
 Zusatzstoffe: feine mineralische und leichte Füllstoffe  
 Zusatzmittel: Verdicker, Wasserrückhaltemittel etc.

**Anwendungsbereich** Der Weissputz 260 ist ein Weissputz für Neubauten, Sanierungen und Renovationen. Geeignet sind Untergründe aus Beton, Kalksandstein, diversen mineralischen Bauplatten und Backstein.

Der Weissputz 260 ist ein idealer Untergrund für Beschichtungen, Spachtelungen und mineralische bis kunststoffgebundene Abriebe. Rein mineralischen Nachfolgebearbeitungen muss Binder A (1 kg/Sack) beigemischt werden.

**Schichtstärke** 3 - 8 mm

**Verbrauch** pro m<sup>2</sup> ca. 0.5 kg / mm Schichtstärke

**Lieferform** Sack à 25 kg

**Verarbeitung** Wasserzugabe pro Sack ca. 30 Liter  
 Verarbeitungszeit inkl. Glättephase: bis 120 Minuten  
 Offenzeit: bis 40 Minuten  
 Verarbeitung nicht unter +5° C

Der Weissputz 260 wird mit der Maschine oder von Hand auf genügend feste, tragfähige, saubere Untergründe aufgetragen. Er ist während ca. 30 Minuten verziehbar und kann innert 1½ Stunden auf eine weissputzglatte Oberfläche (Qualitätsstufe Q3) geglättet werden.

<b>Verarbeitung</b>	<p>Der Weissputz 260 hat ein Stehvermögen bis 15 mm. Seine Gutmütigkeit und Leichtgängigkeit während der Verarbeitung ermöglichen dem Anwender eine hohe Effizienz.</p> <p>Empfohlener Aufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit der Verputzmaschine ausgestattet mit Halbleistungsmantel in einer Schichtstärke von ca. 8 mm (je nach Untergrund) applizieren, mit der Traufel oder Stielspachtel verziehen. Im Anschluss warten, bis ein leichtes Ansteifen erkennbar ist (ca. 15 Minuten).</li> <li>- Oberfläche mit der Traufel oder Stielspachtel verpressen (Porenverschluss), ca. 15 Minuten warten und danach kratzen und glätten (Oberflächenqualität Q3 möglich).</li> </ul>	
<b>Bemerkungen</b>	<p>Als Grundlage gelten die entsprechenden gültigen Unterlagen wie Normen, SIA Empfehlungen, Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer- Verbandes SMGV sowie der aktuelle Stand der Bautechnik. Massgebend bei der Anwendung der Produkte dienen immer die aktuellen Produktdatenblätter (<a href="http://www.granol.ch">www.granol.ch</a>).</p>	
<b>Lagerung</b>	<p>An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Produktionsdatum: siehe Verpackung.</p>	
<b>Entsorgung</b>	<p>Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit Hausmüll entsorgen. Restmaterial mit Wasser mischen, aushärten lassen und als Bauschutt wie Betonabfälle entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 10 13 14. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.</p>	
<b>Sicherheitshinweise</b>	<p><b>Achtung</b>  H318: Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0, EG-Nr. 215-137-3</p> <p>Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.</p>	<p>P260d: Staub nicht einatmen.  P280e: Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.</p> <p>P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen.  P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  P501e: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.</p>